

sechzehn *coternuli* haben sich nicht erhalten, und ebenso war die fünfzehnte (alte) Lage abhanden gekommen, weshalb an ihrer Stelle später die Papierblätter 106—111 eingeschoben wurden. Im 15. Jahrhundert wollte man nämlich die Verluste wieder wettmachen. Daher schrieb man auf die Papierblätter die fehlenden Partien, die wiederum aus A übernommen wurden. Man bemerkte damals auch, daß in den alten Teilen von B einiges nicht vorhanden war, was der Abschreiber des 12. Jahrhunderts ausgelassen hatte, weil ihm die Entzifferung der betreffenden Passagen in A zu mühsam gewesen oder weil ihn die Texte (meistens Besitzbeschreibungen) nicht interessiert hatten. Der Kopist des 15. Jahrhunderts beschrieb daher eine Anzahl von kleineren oder größeren Zetteln mit den Ergänzungen aus A und klebte sie in B an der jeweils entsprechenden Stelle ein. Nur das lange Memoratorium Bertharii (Chronik I 45), das im 12. Jahrhundert ebenfalls übergegangen worden war, wurde jetzt an den Schluß des Codex verwiesen: dort endet die Chronik (II 92) auf fol. 197<sup>r</sup>, es schließt sich sogleich das Memoratorium Bertharii an (Incipit: *Non autem videtur superfluum*), und dieses reicht dann bis fol. 200<sup>v</sup> (Explicit: *quod hic scribere supersedimus*). Abgesehen von solchen Auslassungen umfaßt der aus dem 12. Jahrhundert stammende Bestand von B die folgenden Teile der Chronik:

fol. 10<sup>r</sup>—105<sup>v</sup> = *prefatum cenobium nocturno tempore quiescentibus* (I 2) — *Cuius etiam studio et cura Dei pre-* (I 53);

fol. 112<sup>r</sup>—119<sup>v</sup> = *est Franciscus propinquus eiusdem regis* (I 61, vgl. MGH SS 7, 623 Var. g) — *per interventum coniugis sue Adhelaidis im-* (II 4).

Literatur: W. W a t t e n b a c h, in: MGH SS 7, 556; Catalogus codicum latinorum bibliothecae regiae Monacensis I 2 (\*1894) S. 223.

C = Montecassino, Cod. 450. 536 Seiten, zweispaltig beschrieben. Pergament. 39 mal 26 cm. Schrift: Beneventana. Entstanden um die Mitte des 12. und zu Anfang des 13. Jahrhunderts in Montecassino. Inhalt: S. 2—519 Chronik von Montecassino (bis IV 130); S. 521—536 Annales Casinenses 1128—1212 (MGH SS 19, 309—320).

Literatur: u. S. 138 ff.

Ca = Montecassino, Cod. 34, S. 302—306. Pergament. 32,5 mal 24,5 cm. Schrift: Textura. Entstanden im 15. Jahrhundert, wohl in Montecassino. Inhalt: Auszüge aus der Chronik von Montecassino IV 31 f., 41.

Ca ist auf S. 302 überschrieben *Vita et obitus sancti Brunii episcopi et confessoris*. Es folgt: Chronik IV 31, MGH SS 7, 776 Z. 7—51 *Beatissi-*